



Allmendingen, 30.08.2023

Seite 1 von 4

## Info Rundschreiben

### Wintergerste Herbst 2023

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

**die Wintergerste** hat in unserem Einzugsgebiet in diesem Jahr sehr heterogene Erträge gebracht. Während in Gunstlagen wieder auf einem hohen Niveau geerntet wurde, hat auf schlechten Standorten vor allem die Winterbraugerste „Somerset“ sehr schwach gedroschen. Durch das feuchte Frühjahr haben sich viele schöne Bestände entwickelt. Auf einigen Standorten hatte die Gerste aber „nasse Füße“ bekommen, weshalb diese Bestände deutlich unter Stress standen. Die Hitze und Trockenheit im Juni führte dann in den Beständen mit schlechter Bewurzelung und hoher Bestandsdichte zu einer abrupten Abreife. Folglich hatten viele Partien schlechte Vollgerstenanteile. Das nasse Frühjahr führte in der Gerste auch zu einem höheren Krankheitsdruck als in den Vorjahren. Vor allem die Ramularia hat den Beständen ab Mitte Mai beim Wetterwechsel von feucht-kalt auf trocken-heiß mit hoher Sonneneinstrahlung zugesetzt.

#### Winterbraugerste

Für das kommende Jahr gehen wir bei der Futtergerste von einem rückläufigen Bedarf aus.

Als **interessante Alternative** zur Winterfuttergerste können wir derzeit Vorverträge für die **Winterbraugerste** (KWS Somerset) anbieten. Der Vertragspreis für die Ernte 2024 frei unserer Gosse liegt bei 28,- €/dt zuzüglich gesetzl. MwSt.

Das Kontingent ist begrenzt. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 20.09.2023 bei uns.

#### Bodenbearbeitung und Saat

Wenn die Bedingungen in den nächsten Wochen passen, dann kann auch an die Saatbettbereitung für die Wintergerste gedacht werden. Dadurch halten Sie die Flächen schwarz und unterbrechen so die „grüne Brücke“. Das ist der beste Schutz gegen Infektionen durch Verzweigungsviren.

Außerdem können Unkräuter und Ackerfuchsschwanz im Voraus schon auflaufen und werden vor oder bei der Saat mechanisch bekämpft. Durch diese Vorgehensweise bekommt man gleichzeitig gute Bedingungen für die nachfolgende Herbizidanwendung, denn die Wirkung vom Flufenacet wird durch ein abgesetztes und feinkrümeliges Saatbett deutlich verbessert.

## Sorten

Gerstensaatzgut aus eigener Vermehrung beizen wir mit Rubin Plus. Rubin Plus ist die hochwertigste Gerstenbeize am Markt und bietet einen umfassenden Schutz gegen alle samenbürtigen Krankheiten. Besonders stark auch bei Typhula und Schneeschimmel.

**KWS Somerset:** Winterbraugerste mit sehr hohem Qualitätsniveau. Gute agronomische Eigenschaften mit sehr ausgeglichenem Gesundheitsprofil; mittlere Standfestigkeit; Reife mittelfrüh. Durch hohen Vollgerstenanteil (8) und sehr niedrigem Eiweißgehalt (3) sehr sicher in der Vermarktung. Gelbmosaikvirus resistent.

**KWS Tardis:** **Die Ertragreiche.** Neue Hohertragsorte die trotz einer hohen Bestandesdichte (8) gut standfest ist. Sehr hoch eingestuft im TKG (8) und im Kornertrag (8). Mittelfröhe und gesunde Sorte. Lediglich im Mehltau anfällig (6), was aber in der Wintergerste in unserer Lage in der Regel keine Rolle spielt.  
**Hauptempfehlung für Sortenwechsler.**  
Gelbmosaikvirus resistent.

**Almut:** **Die Hoffnung.** Mit zwei Mal Acht in Bestandesdichte und Tausendkorngewicht eingestuft. Sehr gesunde Sorte (3-4) und auch sehr standfest (3). Frühreife Sorte mit sehr guter Strohstabilität. Gute Kornqualität erleichtert Vermarktung. Für alle Lagen, besonders auch in den Höhenlagen.  
Gelbmosaikvirus resistent.

**Bianca:** **Die Robuste.** Sehr ertragsstarke Sorte mit guter Kornausbildung. Bianca ist eine wüchsige Sorte mit erhöhter Bestockungsneigung, dennoch gute Standfestigkeit. Durch ihre breiten Blätter und die zügige Entwicklung im Frühjahr hat sie eine sehr hohe Konkurrenzkraft gegenüber Unkräutern. Sie ist deshalb für Ackerfuchsschwanzstandorte besonders geeignet. **Bianca „frisst“ den Fuchsschwanz regelrecht auf.**  
Ausgeglichenes Resistenzprofil, etwas später in der Abreife.  
Gelbmosaikvirus resistent.

**SU Celly:** **Die Gesunde.** Sehr unkomplizierte, frühreife Sorte mit hoher Ertragsleistung und ordentlicher Sortierung. Sie besitzt eine gute Standfestigkeit und ist stabil im Halm – und Ährenknicken. Äußerst gesunde Sorte inclusive Ramularia und deshalb auch im extensiven Anbau gut geeignet. Für alle Lagen empfohlen.  
Gelbmosaikvirus resistent.

**Bordeaux:** **Die Strohstabile.** Sehr leistungsfähige Sorte mit hohem Ertragspotential. Trotz hoher Bestockungsneigung noch relativ standfest eingestuft (4). Die Strohstabilität ist gut bewertet, sollte aber durch einen Wachstumsreglereinsatz unterstützt werden. Im Durchschnitt mittlere – gute Krankheitsresistenz. Ramularia sollte gezielt behandelt werden.  
Gelbmosaikvirus resistent.

- Sandra:** **Die mit dem schönsten Korn.** Für alle Lagen, eignet sich besonders auf trockenen und leichten Standorten.  
Langjährig stabile Erträge, Reife früh - mittel, bei Zwergrostanfälligkeit etwas anfällig, sonst gesund, mittlere – gute Standfestigkeit, hervorragende Kornqualität, **bringt in der Praxis in jedem Jahr Spitzenerträge**  
Ramularia muss gezielt behandelt werden (7)  
Gelbmosaikvirus resistent.
- SU Vireni:** **Die Standfeste.** Herausragend standfest (2); vor allem für Veredelungsbetriebe gut geeignet, sehr unproblematisch und bis auf Ramularia und Zwergrost gesund, Reife etwas später (5); hervorragende Kornqualität,  
Gelbmosaikvirus resistent.
- California:** **Die Allrounderin.** Für alle Lagen, besonders auch in den Höhenlagen langjährig bewährt. Sehr robust, langjährig stabile Erträge, standfest (4), kurz (4), gesund (4). Reife mittelspät (6)  
Gelbmosaikvirus resistent.

Sorten Wintergerste 2023				Neigung zu				Anfälligkeit für					Ertragseigenschaften					
	Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lager	Halmknicken	Ährenknicken	Mehltau	Netzflecken	Rhynchosporium	Ramularia	Zwergrost	Gelbmosaikvirus	Bestandesdichte	Kornzahl / Ähre	Tausendkornmasse	Kornertrag Stufe 1	Kornertrag Stufe 2
KWS Somerset	5	5	4	-	5	4	4	4	5	5	5	4	1	8	1	7	4	4
Bianca	5	6	5	-	4	3	4	4	4	5	4	4	1	7	2	9	7	6
Sandra	4	5	4	6	5	5	5	4	4	5	7	6	1	8	1	8	6	5
SU Vireni	5	5	4	5	2	3	4	4	4	4	7	6	1	7	2	8	6	6
California	5	6	4	5	4	3	4	4	4	5	5	4	1	8	2	6	6	6
SU Celly	4	5	4	-	3	2	4	2	3	5	5	3	1	8	2	7	7	6
Bordeaux	5	5	4	-	4	4	3	5	4	5	6	5	1	9	1	7	7	7
KWS Tardis	5	5	4	-	3	4	3	6	5	3	5	5	1	8	2	8	8	7
Almut	4	5	4	-	3	2	4	3	4	3	6	5	1	8	1	8	7	6
<b>Mehrzeilige Hybriden:</b>																		
SY Kingston*	5	5	6	4	5	5	5	3	6	5	4	5	1	-	-	6	7	7
SY Galileo	5	5	6	-	6	5	6	3	5	5	4	4	1	4	6	6	7	8

Die Ausprägung einer Eigenschaft wird jeweils mit den Noten 1 – 9 ausgedrückt.

Dabei bedeuten niedrige Noten eine geringe und hohe Noten eine starke Ausprägung der betreffenden Eigenschaft. Noten aus der Beschreibenden Sortenliste 2023. \* Noten aus Züchereinstufung

## Hybrid – Wintergerste

Mehrzeilige Hybrid - Wintergersten waren in der Vergangenheit etwas besser als zweizeilige Sorten. Besonders bei späten Saatterminen sind Hybridsorten gut geeignet.

Unter Stressbedingungen oder auf schwächeren Standorten können Hybride ihre Stärken ausspielen. Sie sind sehr wüchsig und deshalb auch spätsaatverträglich. Besonders für den Anbau nach Mais sind sie gut geeignet.

**Hauptempfehlung: SY Kingston, SY Galileo**

**Die Bestandsführung** der mehrzeiligen Wintergersten unterscheidet sich in mehreren Punkten von den Zweizeilern. Dies muss unbedingt beachtet werden, ansonsten ist der Anbau nicht erfolgreich.

Entscheidend ist eine angepasste Saatstärke (siehe unten), keine zu hohe Andüngung im Frühjahr und entsprechender Wachstumsreglereinsatz.

### Aussaatstärke

bei früher	Aussaat (15.09 - 25.09.)	2,0 Einh./ha = 180 Pfl./m <sup>2</sup>	(ca. 80 kg/ha)
bei mittlerer	Aussaat (25.09 - 05.10.)	2,5 Einh./ha = 225 Pfl./m <sup>2</sup>	(ca. 100 kg/ha)
bei später	Aussaat (ab 15. Oktober)	3,0 Einh./ha = 270 Pfl./m <sup>2</sup>	(ca. 120 kg/ha)

## Terminvorankündigungen:

### Maisfeldtag Ebersbach-Weiler:

Wann: Freitag, 01.09.2023 um 13:30 Uhr

### Maisfeldtag Allmendingen:

Wann: Freitag, 08.09.2023 um 19:00 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Allgaier Agrarhandel